

Stadt Heidelberg

AntragNr.:
0 0 7 3 / 2 0 2 4 / A N

Antragsteller: Grüne, SPD, HiB/Volt
Antragsdatum: 01.10.2024

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Sachstandsbericht Leitfadeneentwicklung Photovoltaik in
Heidelberg**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 21. Februar 2025

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	17.10.2024	Ö		
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	28.01.2025	Ö		
Gemeinderat	20.02.2025	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 17.10.2024

Ergebnis: verwiesen in den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 28.01.2025

Ergebnis: behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 20.02.2025

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0073/2024/AN

Briefkopf des Antragstellers:

Gemeinsamer Antrag der Gemeinderatsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, HiB/Volt, FDP/FWV, DIE LINKE/Bunte Linke und GAL - Einzelstadtrat Michael Pfeiffer

Tagesordnungspunkt für den Gemeinderat: Sachstandsbericht Leitfadententwicklung Photovoltaik in Heidelberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner*innen gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den gemeinsamen Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Bericht über den aktuellen Sachstand beziehungsweise Planungen zu etwaigen Anpassungen der Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen in den Stadtteilen Handschuhsheim, Neuenheim, Rohrbach sowie der Gesamtanlagenschutzsatzung Weststadt in Hinblick auf die Genehmigungsfähigkeit von Photovoltaikanlagen.

Wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand des Gestaltungsleitfadens, welcher allgemeine und beispielhafte Lösungen für die gestalterische Integration gebäudebezogener Solaranlagen in Heidelberg aufzeigen soll (vergleiche 0089/2023/IV vom 22.06.2023)?

Die Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen sollen dahingehend überarbeitet werden, dass es Privatpersonen erleichtert wird, Photovoltaikanlagen zu installieren.

Begründung

Angesichts der dringenden Notwendigkeit, den Ausbau erneuerbarer Energien zu fördern, ist es entscheidend, Hürden für die Installation von Photovoltaikanlagen in städtischen Gebieten abzubauen. Die bestehenden Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen behindern derzeit oft die Umsetzung solcher Projekte in den betroffenen Stadtteilen. Eine Anpassung der Satzungen würde einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten und gleichzeitig den Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, aktiver an der Energiewende teilzuhaben. In der Sitzung des Gemeinderates vom 13.10.2022 wurde beschlossen, dass die Stadt erarbeitet hierzu „ein Umsetzungskonzept unter Berücksichtigung technischer und gestalterischer Kriterien“ erarbeitet. „Ergebnis soll ein Photovoltaikanlagen-Leitfaden für die Bürgerschaft sein.“ (vergleiche 0171/2022/IV) Im Juni 2023 hatte die Stadtverwaltung mitgeteilt, dass sie einen Gestaltungsleitfaden erarbeitet (vergleiche 0089/2023/IV). Wir bitten um den aktuellen Bearbeitungsstand.

**gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
gezeichnet SPD-Fraktion,
gezeichnet Fraktion HiB/Volt**